

# NIEDERSCHRIFT

---

Gremium	Ortsbeirat des Stadtteils Dorheim
Sitzungsnummer	OB Dor/003/21-26
Sitzungsdatum	Mittwoch, den 14.07.2021
Sitzungsbeginn	20:00 Uhr
Sitzungsende	21:25 Uhr
Ort	Bürgerhaus Dorheim (Großer Saal), Wetteraustraße 40, Dorheim, 61169 Friedberg (Hessen)

## Teilnehmerliste

### Vorsitzender

---

Herr Dr. Klaus-Dieter Rack

### Mitglieder

---

Herr Klaus Beck	
Herr Martin Götz	ab TOP 2 (ab 20:30 Uhr)
Herr Karl-Wilhelm Kruse	
Herr Axel Pabst	
Herr Ernst Ruppel	(als Schriftführer)
Frau Heike Strack	

### Mitglieder des Magistrates

---

Herr Stadtrat Dieter Olthoff

### Verwaltung

---

Herr Dr. Andreas Stefansky	bis TOP 2 (bis 20:50 Uhr)
----------------------------	---------------------------

## Abwesenheit:

Ortsvorsteher Dr. Rack dankt Herrn Dr. Stefansky für den Besuch und die Bereitschaft, markante Dorheimer Bereiche im südlichen Teil des Stadtteils in Augenschein zu nehmen. Die Teilnehmer suchen die nachfolgenden Orte auf: südliche Ortseinfahrt von FB-Fauerbach kommend mit abknickender Vorfahrt, Friedhofsvorplatz, südliche Wetteraustraße und Parkreihe im Kuhweidweg an der Wetter gegenüber dem ehemaligen Autohaus.

Anschließend wird über die in Augenschein genommenen Bereiche in der nun folgenden Sitzung gesprochen.

Ortsvorsteher Dr. Rack eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Die Ladung zur Sitzung erfolgte fristgemäß. Einwände gegen die Tagesordnung ergehen nicht.

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
1		Genehmigung der Niederschrift über die 002. Sitzung vom 09.06.2021
2		Aussprache über die Ortsbegehung
2.1		Aussprache über die Ortsbegehung; hier: Südliche Ortseinfahrt mit gefährlicher Kurve
2.2		Aussprache über die Ortsbegehung; hier: Feldweg zum Aussiedlerhof Bernhard
2.3		Aussprache über die Ortsbegehung; hier: Elektro-Ladestation in Dorheim
2.4		Aussprache über die Ortsbegehung; hier: Parkplätze am Kuhweidweg
2.5		Aussprache über die Ortsbegehung; hier: Steg über die Wetter
2.6		Aussprache über die Ortsbegehung; hier: Bauvorhaben des FSV Dorheim
2.7		Aussprache über die Ortsbegehung; hier: Gehwegsanierung
2.8		Aussprache über die Ortsbegehung; hier: Friedhof Dorheim
3		Verabschiedung ausgeschiedener Mitglieder des Gremiums
4		Berichte/Mitteilungen
4.1		Berichte/Mitteilungen; hier: FDP-Antrag in der Stadtverordnetenversammlung
4.2		Berichte/Mitteilungen; hier: Erneuerung der Trinkwasserleitung Am Söderpfad
4.3		Berichte/Mitteilungen; hier: Nutzungskonzept Bürgerhaus Dorheim
4.4		Berichte/Mitteilungen; hier: Parkplatzsituation am Wochenende und an Feiertagen in der Straße "Zur Bleiche"
4.5		Berichte/Mitteilungen; hier: Geschwindigkeitskontrollen
4.6		Berichte/Mitteilungen; hier: Park- und Verkehrssituation in Alt-Dorheims Gassen
5		Verschiedenes
5.1		Verschiedenes; hier: Defekte Schließzylinder am Ortsgerichtsbüro

### Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
-----	--------	-------

#### **1. Genehmigung der Niederschrift über die 002. Sitzung vom 09.06.2021**

Der Ortsbeirat Dorheim nimmt die Niederschrift ohne Änderungswünsche zur Kenntnis.

#### Abstimmungsergebnis:

**Einstimmig beschlossen**

Dr. Rack merkt an, dass die Niederschriften der Schriftführer, trotz zugestellter Word-Dateien, immer noch per Hand vom Büro der städtischen Gremien übernommen werden. Da dies bei allen städtischen

Sitzungen der Fall ist, verwandelt sich das Büro zu einem reinen Schreibbüro und die mehrfach beklagte Arbeitsüberlastung ist nachvollziehbar. Hier sollte dringend eine Veränderung stattfinden.

## **2. Aussprache über die Ortsbegehung**

Ortsvorsteher Dr. Rack erläutert Amtsleiter Dr. Stefansky folgende Dorheimer Anliegen:

### **2.1. Aussprache über die Ortsbegehung; hier: Südliche Ortseinfahrt mit gefährlicher Kurve**

Im Zuge der Errichtung der Umgehungsstraße mit der Verlegung der B 455 wurde auch die Vorfahrtberechtigung der von Westen kommenden Wetteraustraße geändert. Bei Haus Nr. 25 verliert die Wetteraustraße die Vorfahrtberechtigung und knickt in südlicher Richtung in die Kammerfeldstraße ab. Trotz entsprechender Hinweisschilder erkennen ortseinwärts fahrende Verkehrsteilnehmer die geänderten Vorfahrtsregeln oft nicht und es kommt zu Unfällen und häufiger noch zu Beinahe-Unfällen. Die regionale Tageszeitung hat darüber unter Mitwirkung des Ortsvorstehers schon mehrfach berichtet. Die Fahrbahnmarkierung ist teilweise nicht mehr vorhanden und sollte dringend erneuert werden. Zudem sind noch immer Alt-Straßenmarkierungen aus der Zeit vor 2012 zu erkennen, die Kfz-Halter irritieren. Hier hat der Ortsbeirat bereits mehrfach Änderungen der Markierungen erbeten (s. ältere Ortsbeirats-Protokolle!) – bisher vergebens. Der Ortsbeirat wünscht an dieser Stelle die Errichtung eines Kreisverkehrs. Es ist bekannt, dass die Zuständigkeit bei Hessen Mobil liegt. Dr. Rack und die Ortsbeiratsmitglieder richten im Interesse der Ortsbevölkerung die dringliche Bitte an Herrn Dr. Stefansky, sich bei Hessen Mobil für eine Verbesserung der Verkehrssituation an dieser problematischen Stelle einzusetzen.

### **2.2. Aussprache über die Ortsbegehung; hier: Feldweg zum Aussiedlerhof Bernhard**

Familie Bernhard, die südlich vom Friedhof einen landwirtschaftlichen Betrieb führt, möchte eine Verbesserung der Anfahrtswege zu ihrem Anwesen. Vor allem für Versorgungs- und Entsorgungsfahrzeuge müsste auch die Kurvenführung über den Friedhofsfeldweg entschärft werden, da bei schlechter Witterung der betonierte Feldweg oft verschlammt. Auch die Befestigung des am Wohnhaus vorbeiführenden Feldwegs zur Landstraße L 3351 wird gewünscht. Dr. Stefansky erwidert, dass die Anbindung eines befestigten Feldweges an die Landstraße nach Auskunft von Hessen Mobil rechtlich nicht zulässig sei.

### **2.3. Aussprache über die Ortsbegehung; hier: Elektro-Ladestation in Dorheim**

Es ist erfreulich, dass auch die Stadtteile mit einer E-Ladestation bestückt werden sollen. Allerdings stellt sich die Frage, wo diese Station aufgebaut werden soll. Im Gespräch ist der Bereich vor dem Bürgerhaus. Dies ist jedoch nicht empfehlenswert, da schon jetzt keine ausreichenden Parkplätze vorhanden sind. Stadtrat Olthoff schlägt mit Zustimmung des Ortsbeirats vor, den ersten Parkplatz vor dem Anwesen Marktplatz 1, rechts hinter dem ersten Baum, bereitzustellen. Auch für E-Fahrräder sollte eine Auflademöglichkeit geschaffen werden.

### **2.4. Aussprache über die Ortsbegehung; hier: Parkplätze am Kuhweidweg**

Der Betrieb am dortigen Autohaus wurde erheblich reduziert, so dass der Inhaber zahlreiche bisher angemietete Parkplätze an die Stadt zurückgegeben hat. Es wird vorgeschlagen, diese als Parkplätze für Bürgerhausbesucher auszuweisen und entsprechende Hinweise und Beschilderungen anzubringen.

### **2.5. Aussprache über die Ortsbegehung; hier: Steg über die Wetter**

Im Zuge der Errichtung der Umgehungsstraße wurde für Baustellenfahrzeuge ein hölzerner Steg über die Wetter gebaut. Der Übergang wurde besonders an arbeitsfreien Tagen von der Bevölkerung genutzt und dabei wurde festgestellt, dass dies neue Spaziermöglichkeiten um den Ort eröffnete. Aufgrund versicherungstechnischer Schwierigkeiten wurde der Steg jedoch nach Beendigung der Baumaßnahmen nach dem Jahre 2012 zurückgebaut. Anschließend beantragt der Ortsbeirat, einen

Steg über die Wetter zu errichten, der maximal einen Fahrweg für Fahrräder und Handwagen darstellt und nicht für Kraftfahrzeuge befahrbar ist. Seit Jahren werden dafür Investitionen im städtischen Haushalt ausgewiesen. Die dort ausgewiesenen 300.000 € stellen jedoch nach Ansicht des Gremiums keine realistische Kostenschätzung dar. Laut Haushaltsansatz soll für 2021 eine Planung durchgeführt werden.

Dr. Stefansky kann hierzu keine Aussage treffen. Er verweist darauf, dass fünf Stellen für den Bereich Tiefbau im Stellenplan ausgewiesen, derzeit allerdings nur drei besetzt sind. Die anfallenden Arbeiten sind momentan nicht zu leisten, da Personal an allen Ecken und Enden fehlt. Die angesetzten Mittel können jedoch auf 2022 übertragen werden. Ortsbeiratsmitglied Kruse ergänzt, dass bei der Planung auch die Hochwassersituation zu berücksichtigen ist. Dr. Stefansky meint, dass der Steg auf alle Fälle als Stahlkonstruktion errichtet wird.

#### **2.6.                    Aussprache über die Ortsbegehung; hier: Bauvorhaben des FSV Dorheim**

Ortsvorsteher Dr. Rack berichtet über die Absicht des Vereins, ein altes Holzhüttchen am nördlichen Eingangsbereich des Sportgeländes durch ein massives Gebäude inkl. Kühlraum zu ersetzen. Bereits im Mai hatte der damalige 2. FSV-Vorsitzende den Bauamtsleiter angeschrieben und um Rückäußerung vor Planungsbeginn gebeten, bis jetzt aber leider noch keine Antwort erhalten.

#### **2.7.                    Aussprache über die Ortsbegehung; hier: Gehwegsanierung**

Auf die Frage von Dr. Rack, was in diesem Jahr noch saniert bzw. repariert werden kann, antwortet Dr. Stefansky: „Es ist nicht mehr allzu viel durchführbar ... es fehlt am Personal.“

#### **2.8.                    Aussprache über die Ortsbegehung; hier: Friedhof Dorheim**

Pflegemaßnahmen sind dringend notwendig, aber auch schon in Auftrag gegeben; das Bauhofpersonal ist momentan hoffnungslos überlastet. Inzwischen ist eine deutliche Verbesserung der Bestattungsformen zu erkennen. Die vierte Urnenstele ist mittlerweile aufgestellt und Baum-/Wiesenbestattungen sind nun auch möglich. Pro Baum sind acht Plätze für Bestattungen vorbereitet. Unter dem singulären Baum in Nähe der dritten Urnenstele sollen anonymen Bestattungen vorgenommen werden.

Amtsleiter Dr. Stefansky stellt die derzeitige Situation im Bauamt kurz vor. In der Planung haben Kaserne und Kaiserstraße Priorität. Das ehemalige Kaufhaus JOH und das Gelände um die ehemalige Gärtnerei Lück sind ebenfalls im Auge zu behalten.

Anschließend dankt Ortsvorsteher Dr. Rack Herrn Dr. Stefansky für seine Ausführungen und äußert den Wunsch nach Unterstützung beim Vollzug der vorgenannten Anliegen.

### **3.                        Verabschiedung ausgeschiedener Mitglieder des Gremiums**

Der Ortsvorsteher verabschiedet Frau Ruth Mühlenbeck, die nach jahrzehntelanger politischer Tätigkeit im Kreistag des Wetteraukreises sowie im Magistrat der Stadt Friedberg ehrenamtlich gewirkt hat. Frau Merle Ljungh scheidet aus dem Ortsbeirat Dorheim aus, da sie ab Juli eine Stelle beim Amt für Stadtentwicklung, Liegenschaften und Rechtswesen der Stadt Friedberg angenommen hat. Dr. Rack dankt den beiden Damen für die geleistete Arbeit in den Gremien und überreicht Präsenten. Zwei ausgeschiedene Mitglieder konnten leider nicht anwesend sein, so dass die Verabschiedung später nachgeholt wird. Frau Ljungh und Frau Mühlenbeck danken und berichten über ihre Erfahrungen, die sie im Laufe ihrer kommunalpolitischen Tätigkeit gemacht haben. Frau Mühlenbeck gibt noch einen kurzen Überblick über die 46 Jahre, die sie in Dorheim verbracht hat.

### **4.                        Berichte/Mitteilungen**

Dr. Rack berichtet:

**4.1. Berichte/Mitteilungen;  
hier: FDP-Antrag in der Stadtverordnetenversammlung**

Dr. Rack begrüßt den Beschluss der Stadtverordnetenversammlung, über Anträge der Ortsbeiräte, die in der Regel nur im Magistrat behandelt werden, turnusmäßig auch die Stadtverordneten zu informieren. Dadurch verspricht man sich eine regelmäßige Kontrolle über den aktuellen Stand der Anträge und kann dem Fortgang folgen und ihn ggf. auch beschleunigen.

**4.2. Berichte/Mitteilungen;  
hier: Erneuerung der Trinkwasserleitung Am Söderpfad**

Etlliche Anlieger beschwerten sich über mangelnde Informationen durch die Stadtwerke sowie über Kosten und Abläufe der Maßnahme. Offenbar sind auch teilweise keine Pläne der Leitungswege vorhanden.

**4.3. Berichte/Mitteilungen;  
hier: Nutzungskonzept Bürgerhaus Dorheim**

Lange vor Corona, nämlich bereits seit Frühjahr 2017, hat die SPD im Ortsbeirat den Antrag auf die Erstellung eines Nutzungskonzepts gefordert. Nach dem letzten Kontakt mit Frau Schreier (Fachdienstleitung Bürgerhäuser) im September 2020 kam wegen der Corona-Pandemie die Bürgerhaus-Nutzung durch Dorheimer Vereine und die Bürgerschaft zum Erliegen. Nunmehr soll eine Interessensbekundung über den Vereinsring (1. Vorsitzender Thomas Hergesell) durchgeführt werden.

**4.4. Berichte/Mitteilungen;  
hier: Parkplatzsituation am Wochenende und an Feiertagen in der Straße "Zur Bleiche"**

Besonders an Wochenenden und Feiertagen ist festzustellen, dass die Straße von Nutzern der Kleingärten „Hinter dem Dorf“ mit Kfz zugestellt und insbesondere auch Zufahrten zu Grundstücken rücksichtslos zugeparkt werden. Eine Verlängerung des Halteverbots bis zum Anwesen Zur Bleiche 8 scheint geboten.

**4.5. Berichte/Mitteilungen;  
hier: Geschwindigkeitskontrollen**

Gemäß SPD-Antrag im Ortsbeirat vom 9.6.2021 ist festzustellen, dass keine Änderungen der Kontrollen stattfinden; es wird weiterhin nur am Marktplatz „geblitzt“. Stimmen aus der Einwohnerschaft beklagen auch überhöhte Geschwindigkeit, z. B. im Kuhweidweg und in den dortigen Seitenstraßen. Auffallend sind jedoch die Geschwindigkeitsüberschreitungen abends jenseits von behördlichen Kontrollzeiten in der Wetteraustraße und in der Schwalheimer Straße. Vorübergehend war eine Geschwindigkeitsanzeige im nördlichen Bereich der Wetteraustraße aufgestellt.

**4.6. Berichte/Mitteilungen;  
hier: Park- und Verkehrssituation in Alt-Dorheims Gassen**

Kürzlich konnte festgestellt werden, dass Kontrollen durchgeführt wurden. Aber auch hier sollte eine Ortsbegehung mit der Straßenverkehrsbehörde eingeplant werden, bei der auch Markierungen an Gasseneinmündungen anzusprechen sind. Vor der Bäckerei, Wetteraustraße 43, sollte ab 6 Uhr morgens eine Kurzparkzone von einer halben Stunde eingeführt werden. Da auch am Marktplatz immer wieder Dauerparker in diesen Kurzparkzonen stehen, sind Kontrollen unumgänglich.

**5. Verschiedenes**

**5.1. Verschiedenes;  
hier: Defekte Schließzylinder am Ortsgerichtsbüro**

Dr. Rack dankt für die zügige Reparatur des defekten Schließzylinders an der Büroeingangstür.  
Die nächste Ortsbeiratssitzung wird am 29. September 2021 stattfinden.

Ortsvorsteher Dr. Rack schließt die Sitzung mit Worten des Dankes an die Anwesenden um 21.25 Uhr.

---

gez.: Rack  
(Vorsitzender)

---

gez: Ruppel  
(Schriftführer)